

Protokoll Vorstandssitzung 01/2011

Seite 1/4

am Dienstag, 22.02.2011 18:00Uhr Herder Gymnasium

Teilnehmer: vom Vorstand:

Hr. Nußbaum (zeitw.), Fr. Wende, Hr. Meyer, Hr. Dr. Röhrig (zeitw.), Hr. Arndt, Hr. Schanze, Hr. Hilpert, Hr. Wrede

als Besucher:

die Schüler/-innen Fr. Wende, Hr. Schmitt, Fr. Lamsfuß
die Lehrer Hr. Eendenich, Hr. Floer

Top 1: Protokoll der letzten Sitzung

Gegen das Protokoll erfolgten keine Einwände.

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung 04/2010 des Vorstandes am 29.11.10 wird genehmigt.

Top 2: Vorstellung und Diskussion über die von den Besuchern vorgestellten Anträge

Antrag 1: Die Besucher Hr. Eendenich und Hr. Floer (beide Musiklehrer am Herder Gymnasium) beabsichtigen, ab übernächstem Schuljahr eine Streicherklasse einzurichten. Dieses Angebot soll durch einen geringen, durch die Schüler/Eltern aufzubringenden, Unkostenbeitrag finanziert werden, der für evtl. zu engagierende externe Lehrkräfte verwendet werden soll. Der FV soll hier als Mittler zwischen Schule und den externen Lehrkräften auftreten. Hier tritt wieder das bekannte Problem auf, dass der FV in Verträge als Vertragspartner eintritt, was durch die Satzung nicht gedeckt wird.

Aus den o.g. Sachverhalten sieht der FV folgende offene Fragen / Punkte:

- * Es müssen Instrumente angeschafft werden. Wie erfolgt die Finanzierung? (Evtl. Sponsoren?)
- * Wie erfolgt der Einstieg in dieses Projekt: Als reine Streicherklasse?
- * Um dieses Projekt in o.g. Art und Weise zu realisieren, wäre eine Satzungsänderung des FV notwendig
- * evtl. außerordentliche FV-sitzung nötig?
- * Auf jeden Fall ist die Zustimmung der Schulkonferenz nötig.

Als Beispiel für eine derartige Maßnahme wurde das Clara-Schumann Gymnasium in Viersen genannt; evtl. führt auch das Gymnasium

Protokoll Vorstandssitzung 01/2011

Seite 2/4

Kreuzgasse eine derartige Maßnahme durch.

Als Unterschied zu einer AG wurde genannt, dass hier nur Kinder teilnehmen, die bereits Grundkenntnisse zu einem Instrument haben und sich eine AG aus Schülern mehrerer Klassen zusammensetzen kann. Das hier vorgestellte Projekt setzt keine Kenntnisse an einem Streichinstrument voraus, vielmehr sollen diese im Rahmen des Projekts gelehrt werden. Außerdem soll ein gesamter Klassenverband an diesem Projekt teilnehmen.

Der Förderverein hat zugesagt, bis zur nächsten Vorstandssitzung entsprechende Auskünfte einzuholen, um die Machbarkeit eines solchen Projektes besser beurteilen zu können.

Antrag 2: Die Schüler Fr. Lamsfuß/Hr. Müller als Vertreter des ABI-Ball-Komitees möchten den FV als Mittler für eine Spendenzuweisung der Sparkasse KölnBonn einschalten. Die Sparkasse KölnBonn bezuschusst aus einem Spendentopf derartige Veranstaltungen, benötigt hierfür aber eine entsprechende Kontoverbindung, die der FV gewähren und die entsprechende Spendensumme an das ABI-Ball Komitee weiterleiten könnte.

Beschluss: Die Schüler sollen einen entsprechenden Spendenantrag stellen.

Antrag 3: Die Schüler Fr. Wende/Hr. Schmitt als Vertreter des ABI-Zeitungs-Komitee beantragen einen Zuschuss/Vorschuss, um die Druckkosten zur Erstellung der ABI-Zeitung zu bestreiten.

Beschluss: Der FV übernimmt gegen Vorlage einer entsprechenden Rechnung die Druckkosten.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu nachfolgenden Anträgen:

Antrag 1: Hr. Herder beantragt für die Aufrüstung von PC's/Laptops/DVD-Playern 7 Paar Aktivboxen zu einem Paarpreis von je 30 €.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag in Höhe eines Gesamtbetrages von 210 €.

Antrag 2: Ebenfalls Hr. Herder beantragt einen Zuschuss von 130 € für die Samba-AG, die die Karnevals-AG bei den entsprechenden Umzügen unterstützt. Mit diesem Zuschuss sollen Drumsticks und Tragegurte angeschafft werden.

Protokoll Vorstandssitzung 01/2011

Seite 3/4

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag in Höhe von 130 €.

Antrag 3: Hr. Reich beantragt die Kostenübernahme für die Anschaffung eines zweiten Schlagzeugs in der Aula. Das bisher vorhandene Schlagzeug wird intensiv genutzt und steht nicht immer für alle Veranstaltungen / Proben zur Verfügung. Außerdem sind die klanglichen Möglichkeiten, auch durch Abnutzung durch intensiven Gebrauch, begrenzt.

Beschluss: Der Förderverein genehmigt den Antrag in Höhe von 800 €.

Antrag 4: Fr. Krein beantragt die Kostenübernahme für die Anschaffung von Erste-Hilfe-Materialien in Höhe von 430 €. Hier stellt sich die Frage, wer für die Ausstattung mit Erste-Hilfe-Materialien zuständig ist und welche Gegenstände dafür angeschafft werden sollen.

Beschluss: Der FV genehmigt eine Summe von 120 €, die im Rahmen eines Kurz-antrags gestellt werden können. Hiermit sollen die am dringendsten benötigten Materialien gekauft werden. Für die restlichen Materialien soll Fr. Krein dem FV erläutern, was weiterhin gekauft werden soll.

Antrag 5: Der Schüler Fabian Willwacher stellt den Antrag, das Klavier im Oberstufenraum stimmen zu lassen. Damit verbunden seien Kosten von ca. 90 €.

Beschluss: Der FV genehmigt Antrag in Höhe von 90 € mit einer Gegenstimme.

Antrag 6: Fr. Kropp beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung von Karnevalsschmuck für die Aula in Höhe von 80 €.

Beschluss: Der FV genehmigt den Antrag in Höhe von 80 €.

Antrag 7: Fr. Nwanneka beantragt die Anschaffung eines Laptops in Höhe von ca. 800 € für den Fachbereich Kunst.

Beschluss: Der Antrag wird prinzipiell für gut befunden, jedoch nicht final beschlossen. Fr. Nwanneka wird gebeten, den Antrag für die nächste FV-Sitzung nochmals einzureichen.

Protokoll Vorstandssitzung 01/2011

Seite 4/4

Antrag 8: Fr. Voith/Hr. Deister beantragen die Unterstützung des Israel-Austauschs in Höhe von 912 €. Diese Kosten fallen an für den Besuch von israelischen Austauschschülern und einem Ausflug nach Weimar, wobei verschiedene Seminare und Veranstaltungen besucht werden sollen.

Beschluss: Der Brisanz und Wichtigkeit dieses Antrags bewusst, genehmigt der FV eine Summe von max. 450 €, die für die israelischen Austauschschüler und deren Begleiter ausgegeben werden sollen; die Kosten, die für die gastgebenden Eltern/Schüler entstehen, sollen von diesen selbst getragen werden. Es wird beschlossen, dass o.g. Summe in Abstimmung zwischen Antragsteller und dem FV-Vorsitzenden genehmigt werden darf.

Verschiedenes

Büchersammlung: Hierzu hat Hr. Beeker einen Zuschuss von 500 € beantragt. Diesem wurde nicht voll entsprochen – es sollte geprüft werden, ob sich die gewünschten Bücher nicht durch Elternspenden beibringen lassen würden, bevor diese neu angeschafft würden. Ein entsprechender Aufruf über die Schulpflegschaft führte bisher nicht zu dem gewünschten Ergebnis. Es kamen nur sehr wenige Bücher zusammen.

Trikots: Hr. Hilpert berichtete, dass das Herder Gymnasium keine vernünftigen Trikotsätze für Schüler hätte, die an Schulsportveranstaltungen auf Stadt-Ebene teilnehmen würden. Eine Bezuschussung durch den FV wurde zunächst abgelehnt – Hr. Hilpert sollte erst einmal prüfen, ob diese Trikots nicht auf Spendenbasis von Firmen erworben werden könnten.

Nächste Sitzung des Fördervereins:

24.05.2011 18:00 Raum B101 Herder-Gymnasium

Nächste Mitgliederversammlung:

24.05.11 19:30 Raum B101 Herder Gymnasium

Die Einladungen an alle Mitglieder erfolgen mit separater Post.

Wrede (Protokoll)

Meyer (Vorsitzender)